



WEITERE MASSNAHMEN

UHU

Im Bereich des Anlagenstandortes hat 2012 erstmals in einem Sandsilo ein Uhu gebrütet und seine Jungen aufgezogen.

Unmittelbar nach der Entdeckung der Tiere hat sich unser Betriebsleiter Herr Peter Siemes mit dem Naturschutzzentrum in Rees in Verbindung gesetzt und Maßnahmen zum Schutz des Brutplatzes ergriffen.

So wurde das betreffende Sandsilo vorübergehend stillgelegt und von der Nutzung ausgenommen.

Die Junguhus wurden von zwei Uhu-Experten (G. Wassink und W. Hingmann) in Abstimmung mit Landschaftsbehörde und Naturschutzzentrum vermessen, gewogen, registriert und beringt.

Nachdem Brut und Aufzucht erfolgreich verlaufen waren, wurden gemeinsam mit dem Naturschutzzentrum zusätzliche Nisthilfen an drei Stellen im Nahbereich des Anlagenstandortes angebracht. Diese vorbereiteten Nisthilfen wurden 2013 jedoch nicht angenommen. Auf Hinweis eines hinzugezogenen Uhu-Experten wurden nachträglich grobkörniges Substrat in die Kästen eingebracht, um ein

Wegrollen oder Zerdrücken der Eier auf dem Bodenbrett zu verhindern. Trotzdem wurde keiner der Kästen angenommen.

Stattdessen brütete der Uhu dann 2014 wieder in einem Sandsilo inmitten der Betriebsanlage!



BIENEN

Die Firma Limgroup, ein international arbeitender Zuchtbetrieb für Spargel, Erdbeeren und Pilze, betreibt im Abgrabungsgelände der Firma Siemes eine Bienenzucht, um die Bestäubung des Spargelsamens und der Erdbeeren zu gewährleisten. Die Abgrabung Weeze-Wemb mit ihrer vielfältigen Vegetation ist für die Bienen besonders geeignet, da sie eine grosse Vielfalt an blühenden Pflanzen bietet.

Davon profitieren Mensch und Natur gleichermaßen.

